



Leider lohnte sich auch dieser Einsatz der Urberacherin Sigrud Schneider nicht. Die Torfrau des TSV Kirchhain brauchte in dieser Szene nicht hinter sich zu greifen. Am Ende hatte die TSV-Hüterin zwar neun Treffer kassiert, aber Kirchhain konnte das hessische Pokalendspiel trotzdem knapp mit 10:9 gewinnen. Foto: Maskow

Zwei Siege

ORV-Hockeyer kamen in Homburg

Der erste Spieltag der Feldoberliga-Süd verlief für das Hockeyteam des THC Höchst verheißungsvoll. Während der Tabellenführer sein Heimspiel gegen Vorwärts Frankfurt sicher 4:0 gewann kam der Verfolger Offenbacher RV 1874 bei der Spvgg. Bad Homburg nur zu einem 2:2. Damit weist Höchst wieder zwei Zähler Vorsprung auf. Den Offenbacher ist die Frankfurter Eintracht nach ihrem 2:0 über den TEC Darmstadt wieder hart auf den Fersen. Der THC Wiesbaden trennte sich vom SC 1880 Frankfurt 0:0.

Die Damen des Offenbacher RV holten sich beim THC Wiesbaden einen sicheren 6:0-Sieg. Damit ist die Tabellenführung erhalten geblieben.

Die ORV-Herren hatten vor der

Spvgg. Bad Homburg zu einem 2:2. Diese ersten Halbzeit. Der Titelverteidiger und derzeit beherrschte der ersten Hälfte. Spielertrainer hatte umgestellt und als Vorsteher wechselte in den Angriff. Der Angriffsspieler nahm den Spielfeld ein.

Vor allem einen modernen und eine überreiche, hatten den ersten 35 Chance. ORV-bis auf eine gebeschäftigt.

Offenbacher hatten. Doch Roland mal den Ball nicht. anderen Szene Minute fällig, theis zur Sieb antrat. Seinen hen Ball pariert ger Torwart auf

Der Gast vor aber nicht scho terhin mehr v Schußkreis wie bacher Leiden. antwortung der zu, herzhaftes gelware. Senior te seine über zwei Minuten v mit dem 0:1.

Unverändert Wechsel. Offenbacher drei herrliche. Raum konnten nicht zu Torer den. Nach 50 Minuten für den schlenzte zu eigentlich nicht dürfen.

Bieber Kreismeister – TGS unterlag

Sprendlingen in der Endphase ohne Glück – Sechs Tore von Heimroth für den TVB

Im Endspiel um die Kreismeisterschaft der Hallenhandball-B-Klasse siegte der TV Bieber über-

legen mit 20:14 (9:8) gegen den SV Erlensee und wurde damit Kreismeister. Beide Vereine steigen in die Hallen-Kreisklasse A auf.

Die Bieberer hatten einen Bombenstart, sie führten nach 10 Minuten bereits mit 4:0, doch dann kam Erlensee besser ins Spiel und konnte bis zur Pause bis auf 8:9 herankommen.

In der 2. Halbzeit war dann Bieber eindeutig besser, der TV nutzte konsequent seine Chancen, und so gab es am Schluß noch einen überlegenen Sieg.

Tore Bieber: Heimroth 6, Steinmetz 4, Spahn 4, Roth 2, Ziebe 2, Krausch 2.

Das Endspiel um die Kreismeisterschaft der Hallen A-Klasse endete mit einem 14:12(5:6)-Sieg des TV Langenselbold gegen die TG Sprendlingen. Beide Mannschaften lieferten sich ein gutes und vor allem spannendes Spiel, das bei Halbzeit Sprendlingen mit 6:5 in Front sah.

Nach dem Wechsel ein Zwischenspieltage des TVL und schon stand die Partie 9:6 für Langenselbold Sprendlingen erholte sich schnell und ging wieder mit 11:10 und 12:11 in Führung. Langenselbold steckte nicht auf und erzielte durch Mohn, Waitz und Kunkel noch drei Tore zum Sieg. Beide Teams steigen in die Hallen-Kreisklasse auf. DU

Ober-Roden mit guter Sturmreihe

TAV Eppertshausen bezwang erwartungsgemäß in der Handball-Kreisklasse Dieburg die TG Ober-Roden II mit 16:7 Toren. Ebenso erwartungsgemäß kommt der 20:7-Sieg der TG Ober-Roden I beim TV Schaafheim. Überraschend allerdings entführte die TSG Groß-Bieberau II durch ihren 14:12-Sieg bei der SG Rotweiß Babenhausen beide Punkte.

Beim 16:7-Sieg des TAV Eppertshausen gegen die TG Ober-Roden II war der gesamte Eppertshäuser Sturm an der Torausbeute beteiligt.

Auch beim 20:7-Sieg der TG Ober-Roden I beim TV Schaafheim verteilten sich die Tore ziemlich gleichmäßig auf alle fünf Stürmer von Ober-Roden I.

Für Babenhausen besorgten bei der 12:14-Heimniederlage gegen die TSG Groß-Bieberau II Thierolf (4), Heil (3), Seeger (2), Müller (2) und Rühl die Gegentreffer. (isch)

Spahn erschloß Oberrad

Auftakt im Feldhandball mit Überraschungen

In der Feldhandball-Kreisliga gab es ein volles Programm, dabei ging es schon recht reichlich zu. Den höchsten Tagessieg errang der TV Bieber, der nach der Erringung der Hallen-Kreismeisterschaft am Samstag, am Sonntag die TSG Oberrad mit 24:9 (11:4) schlagen konnte. Auch souverän, und zwar mit 22:10 (11:5) siegte die TG Hanau gegen den Frankfurter Vertreter SG Riederwald.

Überraschenden 14:8(8:4) Erfolg verbuchen konnte die SG Bruchköbel II bei der SKG Sprendlingen. Der TV Langenselbold, der mit einer verstärkten AH-Mannschaft gegen den FC 93 Hanau spielte, gewann knapp mit 13:12 (6:9). Über das Spiel FT Hainstadt – SKG Frankfurt berichten wir morgen.

Der TV Bieber fand gegen die TSG Oberrad im ersten Spiel auf Großfeld sofort die richtige Einstellung, obwohl man noch einen Tag vorher in der Halle spielen mußte. Der Gast hatte nie eine Chance, und lag zur Pause bereits mit 4:11 zurück.

Bieber ließ auch im 2. Abschnitt die Zügel nicht schleifen und kam so am Ende zu einem hohen 24:9-Sieg.

Tore TVB: Spahn 8, Steinmetz 5, Lim

war dem Gastgeber in allen Belangen überlegen. Schon nach 30 Minuten führte Bruchköbel mit 8:4 und auch in der 2. Hälfte dominierte Bruchköbel. So gab es am Schluß einen verdienten 14:8-Sieg der Bruchköbeler Mannschaft, der auch der Höhe nach in Ordnung ging.

Tore SKG: Bayer 2, Schütt 2, Seitz 2, Gerhardt und Lorenz. DU

F
b
I
v
2
„
u
F
J
c
S
n

Trotz Windstille keine Flaute bei Karlo Schmiedel

Undine-Segler Karlo Schmiedel konnte am Wochenende mit seinem Vorsichtsmann Franz Zarbock einen weiteren guten Erfolg einstreichen. Bei der Jugendqualifikations-Regatta der 420er Klasse ausgerichtet vom Segelclub Eich belegten die jungen Offenbacher in der Endabrechnung den dritten Rang.

Von 21 gemeldeten Booten waren am Samstag 20 gestartet. Da die zum Segeln nötige Brise fehlte, mußte der erste Lauf abgebrochen werden. In den drei